

PRESIDENTIAL NEWS

Sehr verehrte Kolleginnen und Kollegen,

ganz herzlich lade ich Sie zu unserem diesjährigen wissenschaftlichen Symposium Innere Medizin in der Genom-Ära im Hyatt-Hotel in Köln am 3.11.2018 ein. Sollten Sie sich noch nicht angemeldet haben, so holen Sie das bitte rasch nach, noch sind in unserem Kontingent Zimmer frei. Natürlich sind auch Tagesgäste und Ihre interessierten Mitarbeiter willkommen!

Es ist mir ein spezielles Anliegen, Sie auch zur Mitgliederversammlung am Freitag, 2.11.2018 um 18 Uhr, einzuladen. Bitte kommen Sie dazu und helfen Sie uns bei der Neuausrichtung der Walter-Siegenthaler-Gesellschaft und den Abstimmungen über wesentliche Veränderungen, von denen die leider notwendige zukünftige Erhebung eines Mitgliedsbeitrages nicht die einzige sein wird.

Mit der Hoffnung, Sie diskussionsfreudig in Köln begrüßen zu dürfen, verbleibe ich mit herzlichen kollegialen Grüßen

Ihr


Erland Erdmann



PROF. DR. ERLAND ERDMANN



UNIV.-PROF. DR.
MICHAEL HALLEK

Direktor Klinik für
Innere Medizin und CIO
Köln Bonn

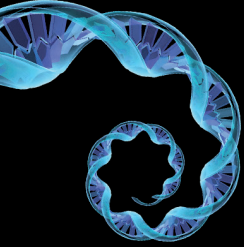
ANKÜNDIGUNG

Das Präsidium der Walter-Siegenthaler-Gesellschaft hat für die Nachfolge von Prof. Erland Erdmann, der die Gesellschaft seit 2010 geführt hat, Prof. Michael Hallek als zukünftigen Präsidenten gewählt. Weitere Änderungen des Präsidiums werden auf der Mitgliederversammlung am Freitag, 2.11.2018 um 18 Uhr, bekannt gegeben. Auf Vorschlag des Präsidiums können von der Mitgliederversammlung dann auch neue Beiratsmitglieder gewählt werden.

BITTE MELDEN SIE SICH

zur Teilnahme an unserem
Symposium am 3. November unter folgendem Link an:

<https://events.colada.biz/35-symposium>



INNERE MEDIZIN IN DER GENOM-ÄRA

SAMSTAG, 03.11.2018, KÖLN

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG: PROF. DR. ULRICH JÄGER, WIEN



**TAGUNGSPRÄSIDENT:
PROF. DR. ULRICH JÄGER**

Sehr geehrte Kolleginnen
und Kollegen,

als wissenschaftlich Verantwortlicher für die Zusammenstellung des diesjährigen wissenschaftlichen Symposiums lade ich Sie sehr herzlich ein, den State-of-the-Art-Vorträgen beizuwohnen. Wir haben uns bemüht darzustellen, dass die genomische Medizin bereits jetzt in vielen Teilen der Inneren Medizin Wirklichkeit geworden ist und spannen den Bogen von der Technik dieser neuen Methoden in der Diagnostik bis hin zur therapeutischen Anwendung. Daher hoffen wir, Sie für diesen spannenden wissenschaftlichen Austausch begeistern zu können.

Bedanken möchte ich mich bei den hochkarätigen Sprecherinnen und Sprechern, die dieses Symposium auf höchstem wissenschaftlichem Niveau gestalten werden.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Ulrich Jäger

» PROGRAMM

8.15 Uhr
Begrüßung

8.30 - 10.10 Uhr

Grundlagen der genetischen Diagnostik und Therapie, Vorsitz: T. Haferlach, München, E. Erdmann, Köln

8.30 - 8.55 Uhr

Molekulare Diagnostik und künstliche Intelligenz (T. Haferlach, München)

8.55 - 9.20 Uhr

Gentherapie-Reparatur genetischer Defekte (angeboren, erworben) – CRISPR-CAS9 (M. Kaulich, Frankfurt)

9.20 - 9.45

Genetisch determinierte Medikamentenwirkungen und Interaktionen (S. Krähenbühl, Basel)

9.45 - 10.10 Uhr

Medikamentenentwicklung in der Genomära aus Sicht der forschenden Industrie (D. Freitag, Bayer AG, Wuppertal)

10.10 - 10.30 Uhr Kaffeepause

10.30 - 12.10 Uhr

Hämatologie und internistische Onkologie
Vorsitz: U. Jäger, Wien und G. Lenz, Münster

10.30 - 10.55 Uhr

Primäre und sekundäre Hämochromatosen (H. Cario, Ulm)

10.55 - 11.20 Uhr

Gerinnungsdefekte – genetische Therapie (J. Oldenburg, Bonn)

11.20 - 11.45 Uhr

Mutations-basierte Krebstherapie (G. Lenz, Münster)

11.45 - 12.10 Uhr

Klinisches Tumor-Profilung in der Post-Genom-Ära (U. Keilholz, Berlin)

12.10 - 13.30 Uhr Mittagspause

13.30 - 14.45 Uhr

Kardiovaskuläre Medizin, Pneumologie, Nephrologie, Endokrinologie
Vorsitz: E. Bättagay, Zürich, und U. Sechtem, Stuttgart

13.30 - 13.55 Uhr

Genetische Risikofaktoren für Koronare Herzkrankheit (J. Erdmann, Lübeck)

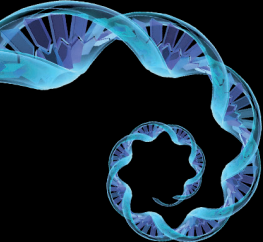
13.55 - 14.20 Uhr

Genetische Faktoren und chronisch entzündliche Darmerkrankungen (S. Schreiber, Kiel)

14.20 - 14.45 Uhr

Genomanalysen in der Endokrinologie: Welche Patienten profitieren? (K. Badenhop, Frankfurt/Main)

14.45 - 15.05 Uhr Kaffeepause



» PROGRAMM

15.05 - 16.45 Uhr

Gastroenterologie, Infektiologie, Immunologie.
Vorsitz: M. von Bergwelt, München,
E. Battegay, Zürich

15.05 - 15.30 Uhr

Transplantgenetik bei Nierenersatz
(C. Kurschat, Köln)

15.30 - 15.55 Uhr

Das humane Virom in Gesundheit
und Krankheit (C. Steininger, Wien)

15.55 - 16.20 Uhr

Gentechnische Modifikation von
Immunzellen (CAR-T)
(M. von Bergwelt, München)

16.20 - 16.45 Uhr Pause

16.45 - 18.00 Uhr

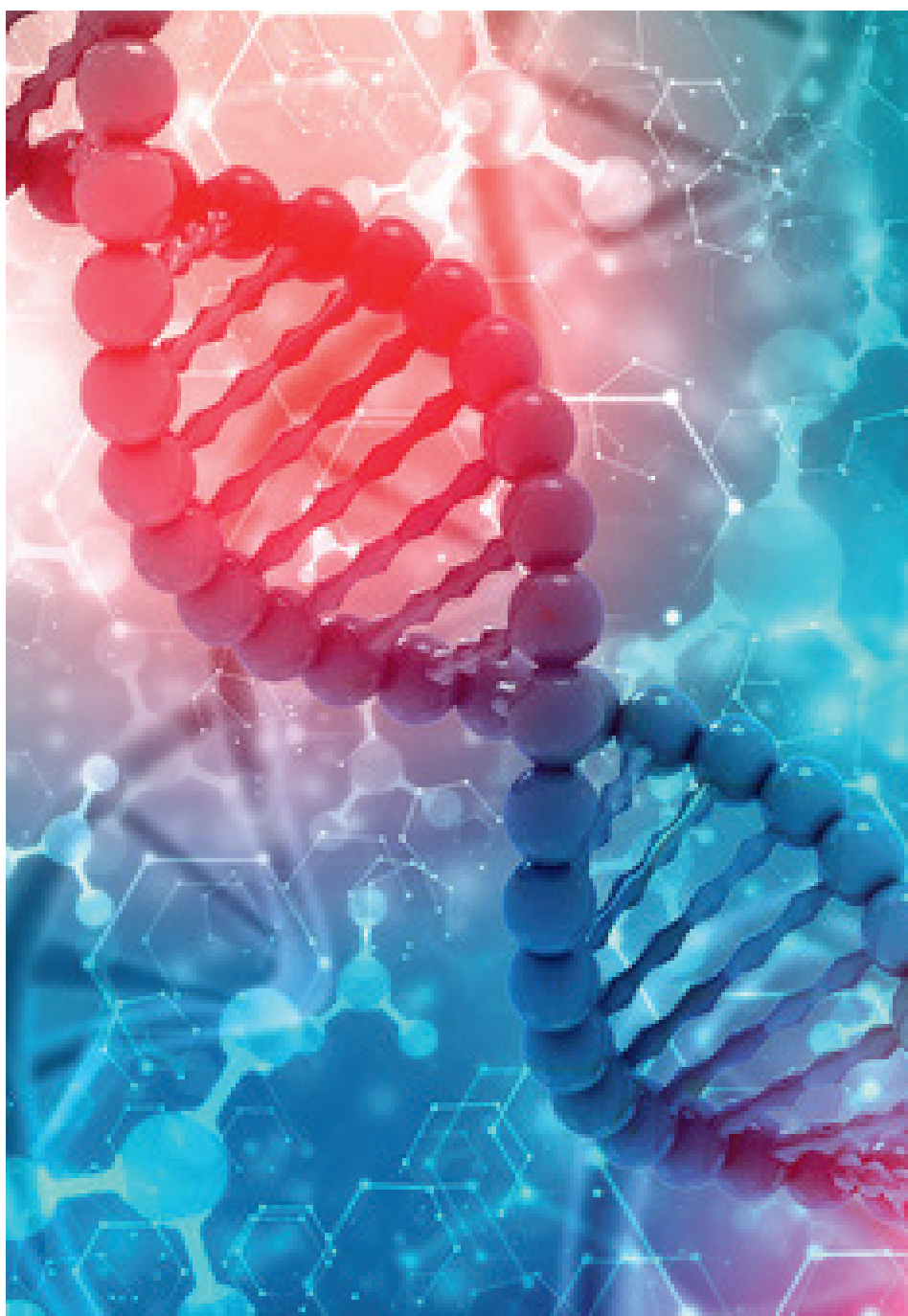
Kurzpräsentationen der besten Arbeiten
Vorsitz: E. Märker-Hermann, Wiesbaden

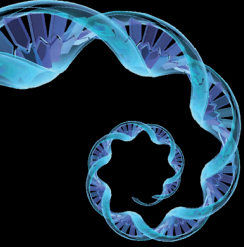
19.00 Uhr

Wissenschaftliches Abendprogramm
Moderation: E. Erdmann, Köln. Begrüßung
der neuen Mitglieder Preisverleihungen

Keynote

Von der Genomanalyse zur Systemmedizin
(Giulio Superti-Furga, Wien)





WISSENSCHAFTLICHE NACHWUCHSFÖRDERUNG

PROF. DR. MED. ELISABETH MÄRKER HERMANN

Die Walter-Siegenthaler-Gesellschaft wird anlässlich ihrer diesjährigen Tagung am **03.11.2018** die „**WALTER SIEGENTHALER-MEDAILLE IN SILBER**“ verleihen. Dieser Wissenschaftspreis (ein 1., 2. und 3. Preis) dient der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Er wird alle 2 Jahre für herausragende, grundlegende wissenschaftliche Arbeiten über aktuelle Themen der Inneren Medizin verliehen. In diesem Jahr hat der Beirat aus 24 eingereichten Bewerbungen, welche die wis-

senchaftliche Breite der Inneren Medizin widerspiegeln, 3 Arbeiten ausgewählt.

Der 1. Preis geht an Dr. Lorenz Lehmann, Klinik für Kardiologie, Angiologie und Pneumologie, Universitätsklinikum Heidelberg, der 2. Preis an Dr. Jasper Boeddinghaus, Klinik für Kardiologie und Innere Medizin, Universitätsspital Basel. Der 3. Preis wird an Dr. Dr. Mojca Frank-Bertoncelj, Zentrum für Experimentelle Rheumatologie, Universität Zürich verliehen.



**PROF. DR. MED.
ELISABETH MÄRKER HERMANN**

**Klinik Innere Medizin IV
(Rheumatologie, klinische
Immunologie und Nephrologie)**

HELIOS Dr. Horst Schmidt-Kliniken
Wiesbaden
Ludwig Erhard-Str. 100
65199 Wiesbaden

Fon: +49 611 / 439 77 7
Fax: +49 611 / 439 77 9

E-Mail: Elisabeth.maerker-hermann@
helios-gesundheit.de



1. PREIS

Dr. Lorenz Lehmann,
Heidelberg



2. PREIS

Dr. Jasper Boeddinghaus,
Basel



3. PREIS

Dr. Mojca Frank-Bertoncelj,
Zürich

Die Preisträger erhalten die Gelegenheit, im Folgejahr anlässlich des Kongresses der Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin (DGIM) ihre Ergebnisse einem größeren Publikum vorzustellen.

VORSCHLAGSRECHT NUTZEN

Gerne möchten wir Sie dazu ermutigen und aufrufen, Vorschläge für die Aufnahme weiterer, geeignet erscheinender Mitglieder in die **WALTER-SIEGENTHALER-GESELLSCHAFT** zu unterbreiten.

Über das Sekretariat der Geschäftsstelle erhalten Sie das Mitgliedsverzeichnis, um – neben Ihnen als Vorschlagenden – einen zweiten Bürger zur Aufnahme in die Gesellschaft zu finden.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Walter-Siegenthaler-Gesellschaft
für Fortschritte in der Inneren Medizin e.V.

Generalsekretär:

Prof. Dr. Udo Sechtem
ehem. Chefarzt der Abt. für Kardiologie
Robert-Bosch-Krankenhaus
70376 Stuttgart

Kontakt:

Geschäftsstelle

Fon: +49 711 / 8101 60 48
Fax: +49 711 / 8101 37 95
E-Mail: helene.janzen@rbk.de

Foto: Fotolia